Presseinformation

4. Juli 2012

6. „Schrammel.Klang.Festival" in Litschau

Musik, Theater und bildende Kunst ab 6. Juli

Beim mittlerweile sechsten „Schrammel.Klang.Festival" versammelt Festivalgründer Zeno Stanek von Freitag, 6., bis Sonntag, 8. Juli, wieder über 100 Künstler im Namen der Schrammelmusik vor der Naturkulisse des Herrensees in Litschau. Im Waldviertel wird dabei heuer auch zweier Jahrestage gedacht: Anlässlich des 200. Todestages von Emanuel Schikaneder bringt Otto Brusatti am 8. Juli im Rahmen des „Schrammel.Pfades" seine persönliche „Zauberflöte"-Version zur Uraufführung; auch die Nachtwanderung am Samstag, 7. Juli, widmet sich unter dem Titel „Bezaubernd schön - Im Dunkel der Nacht" dem Jubilar Schikaneder. Zum 150. Todestag von Johann Nestroy wiederum präsentiert Agnes Palmisano im Rahmen des „Schrammel.Pfades" am 7. Juli „Nestroy!".

Eröffnet wird das Festival am 6. Juli im Herrenseetheater mit Otto Lechner, Hans Tschiritsch und Franz Haselsteiner, die dabei ihr neues Programm „Neun" vorstellen; anschließend heißt es „Afrika meets Wiener Lied". Beendet wird der erste Tag mit einer „Schrammel.Jam.Session" im Strandbad. Am 7. Juli geht es nach einer Matinee mit dem Wiener Zitherquartett mit Konzerten, Theater, Oper und Lesungen rund um den Herrensee, am „Schrammel.Floß" und beim „Schrammel.Heurigen" weiter. Nach der Operettenparodie „Fledermaus returns" von Oskar Aichinger bestreiten das Klangkombinat Kalksburg und die vienna clarinet connection eine Gala im Herrenseetheater.

Der 8. Juli beginnt mit der Ankunft des „Schrammel.Klang.Expresses", einem „Schrammel.Frühstück" am Bahnhof mit sterzinger experience sowie einer „Schrammel.Messe" von und mit Herbert Prikopa in der Kirche von Litschau; Sportliche können den Tag bereits um 9 Uhr mit der „Schrammel.Golf.Trophy" beginnen. Den Festivalausklang gestaltet diesmal Erika Pluhar mit ihrem Programm „Lied Wien Wir".

Neu ist heuer eine Einbindung der bildenden Kunst durch den Bildhauer Ignaz Kienast, dessen Skulpturen nicht nur das Festivalgeschehen umrahmen, sondern auch im Rahmen des „Schrammel.Pfades" am Sonntag zu Stationen einer musikalischen Prozession mit dem Kollegium Kalksburg werden. Dazu wird Hans Tschiritsch, als Musiker, Erfinder und Instrumentenbauer ein Grenzgänger zwischen Musik und bildender Kunst, das Festival mit einer Performance und einem Instrumentenbauworkshop bereichern.

Karten unter 01/880 88-884, http://www.ticketonline.at/; nähere Informationen und das detaillierte Programm unter 0720/40 77 04, e-mail office@schrammelklang.at, http://www.schrammelklang.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at